



VL: Und sie reißt nicht, 2 Siege zum Saisonauftakt 18/19

image not found or type unknown



erste Luftpistolen Mannschaft:

v.l.: Marc Bock, Axel Krückeberg, Bernd Görges, Jana Holmer, Axel Holmer

Mit 2 Siegen startet die erste Luftpistolen Mannschaft in die Liga Saison 2018/19 des NDSB und schreibt ihre Siegesserie fort. Im ersten Spiel der Saison begrüßten die Böklunder zu Hause die Schützen aus Ahrensburg. Dabei galt es bereits die neuen Ligaregeln zu beachten (wenn die auch für das erste Spiele noch keine großen Auswirkungen hatten), nachdem nach Schnitt zu Beginn des Spieltags und nicht wie üblich nach Ergebnis aus dem letzten Spiel aufgestellt wird. Das bedeutet, dass jeder Schütze schon von Anfang an wusste wer auf welchen Platz schießt und gegen wen. Position 1 belegte Axel Holmer, der es mit Philip Bukowski zu tun bekam. Ein Wettkampf auf Augenhöhe, bei dem Axel immer die Nase etwas vorn hatte und am Ende mit 376:371 gewann. Und damit die zweite Neuerung in dieser Saison in Kraft trat. Axel gewann nur noch einen Einzelpunkt, da es ab dieser Saison kein Unentschieden in den Einzelbegegnungen mehr geben wird und damit gleichzeitig auch immer eine Mannschaft gewinnt. Das wollte Jana Holmer ihrem Vater auf Position 2 gegen Osman Özcan gleich tun, was ihr auch beeindruckend gelang. Mit 371:348 hatte sie keine Mühe ihren Punkt zu holen. Anders sah es da auf Position 3 für Bernd Görges aus. Gegen Jann Scheffler musste er sich mit einem 349:353 geschlagen geben. Das wollte der „alte neue“ Axel Krückeberg auf Position 4, der nach einem Jahr wieder in die erste Mannschaft „aufstieg“, nicht zu lassen. Mit etwas Mühe und Konzentration konnte er am Ende seinen Punkt gegen Jan-Peter Eltermann mit 354:352 gewinnen. Position 5 belegte Marc Bock, der gegen Tobias Thiele keine großen

Probleme bekam und am Ende sehr souverän mit 360:332 gewinnen konnte. So siegten die Böklunder Sportschützen I über die Ahrensburger Schützengilde mit 4:1.

Das zweite Spiel bestritten unsere Schützen gegen die Schützen aus Scharbeutz, die ihren ersten Wettkampf ebenfalls gewinnen konnten. Nach der neuen Regel, waren die Böklunder Schützen wie im ersten Wettkampf aufgestellt, erst am nächsten Spieltag wird sich aus dem erzielten Schnitt von diesem Spieltag eine neue Startreihenfolge ergeben. Auf Position 1 schoss Axel Holmer gegen Yannik Voigt. Ähnlich wie im ersten Spiel, hatte Axel immer die Nase etwas vorn und siegte auch diesmal unbedrängt mit 373:366. Auf Position 2 stand Jana Holmer Marc Gerrit Müller gegenüber. Jana konnte ihr Form nicht halten und musste ihre leichte Führung aus den ersten 2 Serien am Ende abgeben und verlor mit 353:356. Noch spannender machte es Bernd Görge auf Position 3. Er konnte in Serie 2 und 3 einen kleinen Vorsprung herausspielen, den er in der 4. Serie wieder abgab. Mit, Höchststrafe für einen Schützen, einem Ring unterschied unterlag er Sven Samelin mit 356:357. Auf Position vier hatte es Axel Krückeberg gegen Florian Schmid, da es wieder etwas leichter. Mit souveränen 363:329 holte er sich seinen Punkt. Richtig dramatisch machte es dann Marc Bock auf Position 5. Wenn es nicht laufen will, dann läuft es auch nicht. So schoss Marc 2 4er, aber hatte am Ende das Glück auf seiner Seite. Mit ebenfalls hauchdünn einem Ring konnte er seinen Wettkampf mit 347:346 gewinnen. Mit 3:2 denkbar knapp gewann die erste Mannschaft auch das zweite Spiel und belegt nun Platz 2 in der Tabelle, hinter den Eutiner Sportschützen die nur einen Einzelpunkt mehr haben.

Weiter geht es nun am 18.11 in Fockbeck, wo die Schützen des SV Hattstedt warten werden.